

Dresdner Volkszeitung

Postfach: Dresden
Aden & Comp., Nr. 1208

Organ für das **werttätige Volk**

Verleger: Eduard Gieseler, Dresden.
Redaktion: Eduard Gieseler, Dresden.
Vertrieb: Eduard Gieseler, Dresden.

Dieses Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen der Amtshauptmannschaft Dresden

Bei Eintritt von Änderungen im Inhaber der Zeitung, ist es durch oder ohne Einverständnis des Verlegers der Dresdner Volkszeitung dem Inhaber auf Rückzahlung des Bezugspreises oder auf Fortsetzung der Zeitung.

Bezugspreis mit der wöchentlichen Anzeigenschein-Abgabe: 1,20 M., auswärts 1,40 M.
Einzelheft 10 Pf., auswärts 12 Pf., 5 Hefte 45 Pf., 10 Hefte 85 Pf., 20 Hefte 1,60 M., 30 Hefte 2,40 M., 40 Hefte 3,20 M., 50 Hefte 4,00 M., 60 Hefte 4,80 M., 70 Hefte 5,60 M., 80 Hefte 6,40 M., 90 Hefte 7,20 M., 100 Hefte 8,00 M.

Schriftleitung: Wilmanns & Parnitzsch, Nr. 1208, Dresden.
Verlag: Wilmanns & Parnitzsch, Nr. 1208, Dresden.
Druck: Wilmanns & Parnitzsch, Nr. 1208, Dresden.

Verlagspreis: Grundpreis: die 20 mm breite Anzeigenschein-Abgabe 1,20 M., die 30 mm breite Anzeigenschein-Abgabe 1,40 M., die 40 mm breite Anzeigenschein-Abgabe 1,60 M., die 50 mm breite Anzeigenschein-Abgabe 1,80 M., die 60 mm breite Anzeigenschein-Abgabe 2,00 M., die 70 mm breite Anzeigenschein-Abgabe 2,20 M., die 80 mm breite Anzeigenschein-Abgabe 2,40 M., die 90 mm breite Anzeigenschein-Abgabe 2,60 M., die 100 mm breite Anzeigenschein-Abgabe 2,80 M.

Nr. 128

Dresden, Freitag, den 5. Juni 1931

42. Jahrgang

Ein Beispiel der Geschlossenheit Gute Arbeit des Parteitag

Die gestrige Sitzung des Parteitag brachte noch das Referat des Genossen Ollenhauer über Partei und Jugend. Genosse Ollenhauer war nicht der erste auf diesem Parteitag, der die Jugendfrage erörterte. Besonders auch in den Ausführungen Sollmanns und Breitscheldts war immer wieder der Aufruf an die Jugend der Arbeiterklasse zur Mitarbeit gerichtet worden. Genosse Ollenhauer sprach von der Spannung zwischen der Jugend und der älteren Generation, die in der Arbeiterbewegung sich gezeigt hat. Diese Spannung zwischen den Generationen ist nicht der Sozialdemokratie eigentümlich, sie ist immer wieder in der Geschichte hervorgetreten, und das sie heute besonders groß ist, ist nur zu sehr begründet in den ganz verschiedenen Erfahrungen derjenigen, die das Vorkriegsdeutschland politisch miterlebt haben, und der Jugend, die diese Zeit nicht kennt, dafür aber um so mehr unter dem Druck der wirtschaftlichen Nöte von heute leidet.

Ein großer Teil der nichtsozialdemokratischen Jugend ist in romantisch-reaktionären Vorstellungen befangen, und weil die Gegenwart für sie so hart und die politische Arbeit der Partei so mühsam sein muß, erscheinen vielen sozialdemokratischen Jugendlichen die politischen Methoden, die die Sozialdemokratie der Vorkriegszeit anwenden mußte, als ein Vorbild, zu dem die Partei wieder zurückkehren mußte. Deshalb die oppositionelle Stimmung, die besonders die Mitglieder der jungsozialistischen Organisation erfüllte. Ueber das Schicksal dieser Organisation hat der Parteitag entschieden. Es erstand ihr überhaupt kein Verbleib, aber darüber herrschte auf allen Seiten der Partei volle Klarheit, daß es jetzt erst recht notwendig sei, alles zu tun, um die Jugend nicht nur in die Partei einzugliedern, sondern sie auch überall zu praktischer Arbeit heranzuziehen.

Wir müssen der Jugend klarmachen, daß es, wie Genosse Ollenhauer sagte, nicht darauf ankommt, am lauteften anzuklagen, sondern diese Welt zu verändern.

In der Nachmittags-Sitzung des gestrigen Tages gab Genosse Westphal den Bericht des Parteivorstandes. Aus seiner Rede wollen wir nur ein Beispiel herausgreifen. An der Hand einiger Beispiele zeigte er, in welcher leichtfertigen Art es einige Parteigenossen fertiggebracht hatten, in besonders auf diesem Zweck geschaffenen Organen die Partei herabzusetzen, sie geradezu verächtlich zu machen. Niemand wird wünschen, daß die Kritik in der Partei aufhöre. In der Sozialdemokratie ist, solange sie besteht, immer im harten geistigen Kampfe um den Weg gerungen worden, den die Partei zu gehen hat. Aber angesichts der ungeheuren großen Aufgaben, die der Partei jetzt gestellt sind, und der unendlichen Schwierigkeiten von heute ist jeder Parteigenosse verpflichtet, jedes Wort der Kritik sorgfältig abzuwägen. Er muß wissen, daß er nur allzu leicht hohler Egoismus bequemes Material liefert, und er muß immer daran denken, daß wir gerade jetzt von unseren Funktionären, die zum größten Teil mit schwersten persönlichen Nöten zu kämpfen haben, eine unendlich opfervolle Arbeit für die Partei verlangen müssen. Wie sollen diese Genossen mit der nötigen Freudigkeit ihre Aufgabe erfüllen können, wenn ihnen von manchen Seiten immer wieder nur vorerzählt wird, daß die Partei verlagert habe, daß sie nichts leiste, während man es unterläßt, ihnen zu sagen, welche Erfolge die Partei im Abwehrkampf in dieser so ungeheuer schweren Zeit erzielt.

Auch von bürgerlicher Seite wird anerkannt, daß die Debatten dieses Parteitag auf einer geistigen Höhe standen, die uns kaum eine andere Partei nachmacht. In sachlicher und kameradschaftlicher Weise wurden die dem Parteitag vorliegenden Fragen besprochen, und auch den Kritikern der Politik der Fraktion fiel es nicht im geringsten ein, zu behaupten, daß die Mehrheit der Partei von den besten Kräften leitet. Allerdings im Dresdner Staatsblatt bringt es der Herr G. S. zu behaupten, daß das Programm der Verhandlungen beinahe alles zu wünschen übrig gelassen hätte. Die Redner hätten sich zwar darum gestritten, wie man sich zur Regierung Brüning stellen solle, aber sie hätten dabei nicht gesagt, was eigentlich an tatsächlicher Arbeit geleistet werden soll, sie hätten eben nur gefordert, daß die sozialdemokratischen Kandidaten anwesend sein sollten, ohne zu sagen, was die Kritik dazu gemauert werden sollen. Bei den bürgerlichen Kandidaten ist es allerdings oft so, daß man Parteitage dazu benutzt, um allerdings Schlagworte in die Welt hinauszujagen, die allgemein bekannt sind. Die Sozial-

demokratischen Parteitage aber haben seit jeher dem geistigen Ringen um die Politik und die Taktik der Partei gedient. Sie sind eben dazu da, um die Meinungsverschiedenheiten in der Partei zu klären, und deswegen brauchen die Redner nicht des langen und breiten über Dinge zu reden, über die sich die Partei einig ist. Die Sozialdemokratische Partei hat oft genug gefordert, daß die Besitzenden in stärkerem Maße zur Tragung der Lasten



Vergeblicher Ansturm von rechts und links

Gerangezogen werden, die infolge der großen Arbeitslosigkeit erwachsen, sie hat im Reichstag auch entsprechende Anträge eingebracht, die bekanntlich auch dort angenommen und nur deshalb nicht Gesetz wurden, weil der Reichstag Einspruch erhob. Auf dem Parteitag wurde wiederholt erklärt, daß man auch bereit sei, den im Produktionsprozeß stehenden noch schwereren Lasten aufzuerlegen als bisher, wenn nur die Arbeitslosen und Erwerbsunfähigen nicht noch größerer Not ausgesetzt werden. Hat von all dem der Anzeigermann nichts gehört?

Auch darüber beklagte sich Herr G. S., daß der Parteitag nicht laut seine Stimme erhoben habe, um für das Ende der Tributverfassung zu sorgen. Die Sozialdemokratie macht die in der bürgerlichen Presse übliche Reparationsdemagogie nicht mit. Sie spiegelt weder den Wahn vor, daß allein die Reparationszahlungen an allem Unglück des deutschen Volkes schuld seien, sie tut auch nicht so, als ob man mit blohem Geschrei die Reparationsfrage lösen könne und als ob es nur an dem bösen Willen unserer Gläubiger läge, wenn heute die Reparationslasten noch nicht abgebaut sind. Genosse Sollmann hatte deutlich genug in seinem Referat gesagt, was die Sozialdemokratie für das deutsche Volk und insbesondere für die Räumung der Rheinlande schon getan und erreicht hat. Glaubte wirklich jemand, daß die französischen und englischen Soldaten vorzeitig aus dem Rheinland verschwunden wären, wenn die Hitler und Hugenberg in Deutschland regiert hätten? Die Fortschritte, die wir bei der Reparationsregelung doch schon erreicht haben, wären nicht möglich gewesen, hätte nicht eine starke sozialdemokratische Partei die deutsche Regierung eine Politik der Vernunft und der Verständigung ermöglicht. Wenn das deutsche Volk überhaupt hoffen kann, eine Erleichterung seiner Lasten zu erhalten, so kann es diese Hoffnung nicht zuletzt darauf setzen, daß die Sozialdemokratie, unterstützt von den Genossen jenseits der Grenze, auf eisernen Beinen marschiert, die Lasten des deutschen Volkes zu erleichtern.

Der Parteitag hat es abgelehnt, der Fraktion eine feste Bindung für ihre Politik zu geben, nachdem mit allem Ernst und mit allem Nachdruck die ungeheure Größe der Aufgaben dargelegt worden war, die wir noch zu lösen haben. Nach dem Erscheinen der neuen Rotterordnung wird die sozialdemokratische Fraktion ausamentreten und zu prüfen haben, welche politischen Wege sie einschlagen kann, um die Gefahren, die den breiten Massen unseres Volkes drohen, so gut wie möglich abzumehren. Die Lage der Sozialdemokratie ist nicht nur deswegen so schwer, weil von rechts der Faschismus gegen die Demokratie anstürmt, weil die kapitalistische Reaktion die wirtschaftliche Schwäche der Arbeiterklasse, eine Folge der verheerenden Krise, rücksichtslos auszunutzen will, um die sozialen Errungenschaften der deutschen Arbeiterklasse zu beseitigen, und weil wir gleichzeitig den Feind im Rücken haben, die Kommunisten, die so eifrig an der Arbeit sind, die politischen und wirtschaftlichen Organisationen der Arbeiterklasse zu zerstören. In einer Zeit, in der das Volkseinkommen und infolgedessen auch die Staats- und Gemeindefinanzen so stark zurückgehen, ist es auch eine ungeheuer schwere Aufgabe, die sozialen Leistungen in dem nötigen Umfange zu erhalten.

Die Sozialdemokratie hatte in den letzten Monaten Schweres zu leisten, das Schwerste steht unseren Anhängern noch in der kommenden Zeit bevor. Deswegen ist es um so mehr zu begrüßen, daß dieser Parteitag ein so erfreuliches Bild von Euphorie, Geschlossenheit und Disziplin gab, wie kaum ein Parteitag je vorher. Wir sind der festen Ueberzeugung, daß auch diejenigen Genossen, die, wie wir anerkennen wollen, aus tiefer Ueberzeugung heraus glaubten, dem Mehrheitsbeschluss bei der Wangerkreuzabstimmung der Fraktion nicht folgen zu können, jetzt, nachdem der Parteitag gesprochen hat, sich dem Willen der Mehrheit fügen und unter allen Umständen die gerade in der jetzigen Zeit so notwendige Disziplin halten werden. Wir hoffen, daß das Beispiel, das der Parteitag gab, überall im Lande bei den Genossen Widerhall finden wird.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich auf ihrem Parteitag recht gründlich mit dem Problem der Krise befaßt. Niemand hat da behauptet, wir könnten die Folgen der verheerenden Krise abwenden. Aber die Sozialdemokratie, das hat dieser Parteitag von neuem bekräftigt, steht es als die große Aufgabe der Gegenwart an, ihre äußerste Kraft einzusetzen, um die Nöte der Massen zu lindern, wo es uns nur immer möglich ist. Sie wird noch wie vor auch ihr äußerstes tun, um zu verhindern, daß die Not und die Verwirrung, hervorgerufen durch die Katastrophe der kapitalistischen Wirtschaft, von den Feinden der Arbeiterklasse benutzt wird, um den Massen ihre demokratischen Rechte zu nehmen, die wir so notwendig wie die Luft zum Leben brauchen im Kampf für unsere großen Ziele, im Kampf für den Sozialismus.

Die Aktivierung der Partei

SPD. Leipzig, 4. Juni (Fig. Bez.)

Nach Erledigung der Jugenddebatte folgt der

Bericht des Parteivorstandes

Herr Westphal: In allen den Kämpfen, die wir in der Reichstagszeit zu führen hatten, haben wir unsere Positionen im ganzen und ganzen gut gehalten. Die Kämpfe der Reichstagszeit waren im wesentlichen Kämpfe zur Erhaltung des Bestehenden. Das hat natürlich viele enttäuscht, zumal andere Parteien, sogar die Nationalsozialisten, Versprechungen machten, als wir das tun hätten. Dazu kommt der Wandel in der Stellung der Sozialdemokratischen Partei, der sich in der Reichstagszeit vollzogen hat, wodurch sie in der demokratischen Republik ein großes Maß an Verantwortung zu tragen hat.

In über 1200 Stadt- und Gemeindevorständen haben wir heute die absolute Mehrheit und in vielen anderen großen Städten 25 Prozent der Abgeordneten im Reichstag aus Sozialdemokraten. (Beif. 10 Min.)

Durch diese Verantwortung ist natürlich unsere Arbeit in der Reichstagszeit gehemmt, aber niemand von uns wird behaupten, daß wir wieder Aufgaben machen, nicht eher als die Krise der Futtermittel, den man uns nachsagt, sondern wir werden unsere Positionen aus Ehrfurcht für die Arbeiter zu verteidigen und sie als Positionen zu benutzen, von denen wir wissen, daß sie das Beste für unser Volk sind.

Der Kampf gegen die Sozialdemokratie ist gerade in der letzten Zeit mit großer Heftigkeit geführt worden. Das hat uns mit aller Kraft den Cobdenklub zu bereiten. Dabei haben wir es mit einer ungeheuren Verachtung und Verachtung, mit allen Mitteln zu tun. (Beif. 10 Min.) Die Cobdenklub hat unsere Positionen zu tun, je mehr wir sie verteidigen, desto mehr werden sie...

Die Arbeiter Schutzhilfe kann gegen die Eier der Unternehmern...

Die moralische Kluft zwischen Machthabern und Masse

Man kann wohl sagen, daß heute in keinem Lande der Welt solche Mächte des Verdachts aufsteigen...

Demonstrationen in Essen

SPD. Bochum, 4. Juni. (Fig. Drahtbericht.) In der Nacht zum Donnerstag kam es in Essen-Vorfeld...

Barrikaden in Essen

SPD. Essen, 5. Juni. (Fig. Funk.) In der letzten Nacht kam es im Segeroth'schen Viertel...

Der Parteitag ist beendet!

SPD. Leipzig, 5. Juni. (Fig. Drahtbericht.)

Um 1.30 Uhr kam Wels zu seinem Schlusswort...

In der Schlussphase brachten die Delegierten Seydewitz...

Gräberschänder

SPD. Halle, 4. Juni. (Fig. Drahtbericht.) In der vergangenen Nacht haben bisher noch unbekannte Handlanger...

Ein seltsamer Brand

SPD. Halle, 4. Juni. (Fig. Drahtbericht.) In der Nacht zum Donnerstag brach in dem Keller des Zentralgebäudes...

Die neue Rotverordnung wird voraussichtlich erst am kommenden Montag veröffentlicht werden...

Sämtliche kommunalen Spitzenverbände haben sich gegen den Abbau der Kriegsoffiziersversorgung ausgesprochen...

Demagogie. Die aus dem Reichstag entlaufene nationalsozialistische Reichstagsfraktion verlangt die Einberufung des Reichstags...

Protest in Paris. Der deutsche Votschaffter in Paris ist angegriffen worden...

Wiesenpetroleumbrand in Rumänien

Bukarest, 4. Juni. Mehrere Reservierte der Romana-Kaffinerie im Petrolgebiet Bacau wurden vom Blitzschlag getroffen...

Für Gleichberechtigung der Frau Das Recht auf Erwerbsarbeit

Zur Frage der Frauenerwerbsarbeit hat der Parteitag der Sozialdemokratie in Leipzig folgende Entschlüsse angenommen:

„Der Kampf um die Beseitigung der Arbeitslosigkeit ist vom Unternehmertum und der Reaktion dazu benutzt worden, um die Kampfkräfte zu verkleinern und die Massen von den eigentlichen Ursachen der Arbeitslosigkeit und von den wirksamen Möglichkeiten, sie zu bekämpfen, abzulenken.“

„Daß bei Entlassungen die soziale Lage des einzelnen Berücksichtigung finden muß und daß vor allem der wirtschaftlich Schwächere seinen Arbeitsplatz behalten soll, ist selbstverständlich und sowohl von der Partei wie auch von den Gewerkschaften zu wiederholten Malen zum Ausdruck gebracht worden.“

„Wir wenden uns aufs entschiedenste gegen die Versuche, auf diesem Wege einen Kampf der Arbeiter untereinander zu inszenieren.“

„Zu diesem Kampf brauchen wir alle Männer und Frauen. Die Frauen werden nur dann gelassen und kampffähig in den Reihen der kämpfenden Massen des Proletariats stehen, wenn sie gleichberechtigt sind und nicht unter ein Sonderrecht gestellt werden.“

Drittes Gutachten der Brauns-Kommission

Berlin, 5. Juni. Das dritte Teilgutachten der Brauns-Kommission wird heute der Öffentlichkeit übergeben...

Berlemburg. Das nationalsozialistische Blatt in Berlin, Der Angriff, ist auf vier Wochen verboten worden...

Auf nach der 40-Stunden-Woche. Die Werker Arbeitskonferenz beschäftigte sich mit dem Arbeitslosenproblem...

Henkin in Wien. Einem Telegramm unseres Brüsseler Korrespondenten zufolge ist es Henkin noch immer nicht gelungen, das Ministerium zusammenzustellen...

Wasserstände der Eger, Elbe und Moldau

Table with 2 columns: River Name and Water Level Data.

Dresdner Kalender

Theater am 6. Juni

Opernhaus

Musiktheater

Opernhaus

Musiktheater

Opernhaus

Musiktheater

Opernhaus

Neues vom Tage

Der Rautikus auf der Fahrt nach London

wib. Provincetown, 5. Juni. Das U-Boot Rautikus ist planmäßig um 23 Uhr nach London in See gegangen...

Weiterfahrt des Do X

Nach einer weiteren Weidung hat das Flugschiff die 1429 Seemeilen lange Strecke nach der Insel Fernando de Noronha in 19 Stunden und 36 Minuten zurückgelegt...

120facher Menschenrotter

In Ruzhaden verfuhr der Dampfturbinenmotorer Klaus Dietrich Klinghoff, der im Laufe seiner 40jährigen Dienstzeit etwa 120 Menschen das Leben rettete.

Der Knabenmord in Berlin-Nichtenberg

Berlin, 5. Juni. (Fig. Funk.) Der gestern gemeldete Mord an dem schwebeligen Knaben Pökel in Berlin-Nichtenberg, der am Mittwoch von seiner Stiefmutter erdolcht wurde...

Sohnmord einer Mutter

Stagen (Baden), 5. Juni. (Fig. Funk.) In einem Einzelfall von geistiger Retardation erfuhr die Kaiserintrau Kaiserin in Orléans am Donnerstag morgen ihre vier Kinder im Alter von 1 bis 12 Jahren mit einer Art. Der Vater befand sich, als die entsetzliche Tat geschah, gerade beim Tischdecken...

Ein Löwenart in Östern

Der 16 Jahre alte Österröcher und Tierparkbesitzer Oswald Schützler hat im Wald bei Hohenfurt ein Löwenjunges von einer Mutter beobachtet...

Fraktion setzen, noch bevor die neue Rotverordnung veröffentlicht ist...

Scheidewand wandte sich gegen den Antrag, indem er ihn unter anderem als „einen schweren politischen Fehler“ mit der Begründung bezeichnet...

Der Parteitag beschloß nach einer kurzen, zum Teil harschen Debatte, den Antrag Rosenfeld durch die zum Bericht der Reichstagsfraktion angenommene Entschließung für erledigt zu erklären.

morten. Im ersten Falle war ein Feuerwehrmann vor Aufregung vom Schläge getroffen worden. Im zweiten Falle erlag eine alte Frau den erlittenen schweren Brandwunden...

Studentenverhaftung in Graz

Am 28. April wurden drei reichsdeutsche Studenten der Rechte aus der nächsten Umgebung Dresdens, die in Graz studierten, von der Kriminalpolizei in Graz verhaftet...

Giftmordprozess in Frankreich

Vor dem Schwurgericht in Montpellier begann ein sensationeller Prozess, dessen Voruntersuchung in ganz Frankreich mit leidenschaftlichem Interesse verfolgt worden war...

Mittagsvorlesung für den 6. Juni

Der Vortrag wird von 12 Uhr bis 1 Uhr im Saal des Reichstagsgebäudes stattfinden.

Einige Tage verlängert!

Gefahren der Liebe

Ein Tonfilmwerk, das durch seinen außergewöhnlichen Inhalt und durch die darstellerischen Glanzleistungen der Mitwirkenden ein ganz besonderes Tonfilmereignis bedeutet. — In den Hauptrollen: Toni van Eyck, Elie Ballermann, Albert Ballermann, Hans Stüwe, Adalbert v. Schlettow



Wochentags 4, 7, 9 Uhr

Sonntags 3, 5, 7, 9 Uhr

Die Gemeinde Wittenberg hat die bereits seit Jahren im Gebrauch befindliche gesamte Beileitung der Witterie vollständig nach Stahl ausgetauscht. Durch die genannten Arbeiten sollen Schallrohr, Witterrohr und Lagerwelle in die Witterie abgeführt werden.

Die Amtshauptmannschaft macht dies gemäß § 3 des Wasserregulierungs-Gesetzes vom 12. März 1900 mit der Aufforderung bekannt, etwaige Einwendungen hiergegen, soweit sie nicht aus ortsrätlichen Zielen beruhen, binnen 14 Tagen

nach Erscheinen dieser Bekanntmachung an zu richten, bei der unterzeichneten Amtshauptmannschaft einzureichen. Versäumnis dieser Frist stellt den Verlust des Einspruchsrechtes nach sich.

Dresden, am 1. Juni 1931. — 1915 T 931 — b 3 51
Die Amtshauptmannschaft.

Luftbad Cotta
Debbellstr. 27a, 11 u. 21

Verbraucher-Räder
25, 30, 40 bis 60 cm mit Garantie. (w 291) Kaufe, Vaimstraße 19.

Gerren: Räder
neu (ersch. 1928) 25 cm, neu (ersch. 1928) 30 cm, neu (ersch. 1928) 40 cm, neu (ersch. 1928) 45 cm, neu (ersch. 1928) 50 cm, neu (ersch. 1928) 55 cm, neu (ersch. 1928) 60 cm. Oppelstr. 19.1.



S. B. D. A.

Jeden Sonntag 6.00 Uhr ab Dresden.

Touristenfahrt in die Sächs. Schweiz

zu bedeutend ermäßigten Preisen. — Täglich:

9.00 Uhr Motorbootfahrt Dresden—Bad Schandau und zurück
9.30 Uhr Salonfahrt Dresden—Herrnskretschchen und zurück
11.00 Uhr Konzertfahrt Dresden—Herrnskretschchen u. zurück

Billige Wochen- und Werktagskarten sowie Werktags-Familien-Anschlusskarten (w 267)

Sonderdampfer — Vereins- und Schulfahrten.

Li-Mu MUSENHALLE

Kesselsdorfer Straße 17. Eingang Poststr. Tel. 17252

Nur bis Montag!

Das Schicksal der Renate Langen

Ein Mady-Christians-Tonfilm

Die populärste deutsche Film-Darstellerin

Ueberragend in der Gestaltung einer liebend. u. leidend. Mutter

Der Ehemann: A. Abel • Der Verführer: Fr. Lederer (w 258)

Wochentags 7/8, 9/9 — Sonntags 1/8, 1/7 und 1/9 Uhr.

Für die überaus zahlreiche innige Teilnahme durch Wort, Schrift und Blumensträußen sowie das ehrenvolle Geleit beim Wegzuge unserer lieben Mutter

Frau Marie verw. Dietel

lagen mit allen hierdurch herzlichsten, innigen Dank.

Dresden 29. 4. Juni 1931.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wenn sich der Mutter Frieden schließen, Das treue Herz im Lobe bricht, Dann wird das schönste Band zerreißen, Denn Mutterlieb' erlegt man nicht. (b 567)

Röhren - Britette
Judren direkt v. Schachtelwerkerei bei 19434
Walter Döring
Brunsbärenstraße 9.

Starke Nähmaschine
25 W. An verkaufen. In
Lobstr. 3. Ca. rechts (w 214)

Schuhe
aller Art kauft man gut und billig in der neuen Schuhwaale
Schöffergasse 11
direkt am Markt
3 Schauenwer

Zwei nimmermüde Hände ruhen nun für immer, ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen!

Am Mittwoch, 15.46 Uhr, verschied nach kurzem, schmerzvollem Leiden im Alter von 65 Jahren meine liebe Gattin, unsere gute Mutter, Schwester- und Grossmutter

Lina Helene Kempe geb. Schröder.

Dresden, Waldstraße 51, den 5. Juni 1931.

An ihrer Trauer:
Ernst Rind Kempe und Kinder sowie Angehörige.
Die Beerdigung erfolgt Montag, nachm. 2 1/2 Uhr, auf dem Städtischen Friedhof.

Weißt Du noch?

In den zwei Monaten vom 6. November 1918 bis zum 5. Januar 1919 vollzogen sich die entscheidenden Ereignisse, die nach dem Zusammenbruch von 1918 die Geschichte des republikanischen Deutschlands einleiteten. Als zuverlässiger Führer durch diese Zeit erschien soeben in 2. durchgesehener Auflage

31. bis 38. Tausend

Die November-Revolution
von Hermann Müller-Franken

Erinnerungen
268 Seiten — Ganzleinen

„Niemand wird das Buch ohne sachlichen Nutzen und innere, menschliche Bereicherung lesen.“
Gerhart Seger im „Festschrift für Adelt“

Preis 5.50 Mark
(Für Mitglieder Sonderpreis!)

Verlag Der Bücherkreis G. m. b. H.
Berlin SW 61, Belle-Alliance-Platz 7

Zu beziehen durch:
Volksbuchhandlung und ihre Filialen

Geschäfts - Uebernahme

Wir haben die neuerrichtet eingerichtete Gaststätte

Zur grünen Au

(frühere Zufriedenheit), Dresden-N., Kanonenstr. 74

übernommen. Angenehme Gasträume und schattiger Garten laden zu freundlicher Einkehr ein.

Zum Aussehen gelangen

Hierbei Bayerisches Staatsbrauerei Weltenstephan und das köstliche Waldschänke-Bier

Küche ganz vorzüglich — Täglich: Rostbratwürste

Sonntags und Sonntags: Unterhaltungsmusik

Erwin und Lotte Köhler

Um gütige Unterstützung bitten

Gasthof Dippelsdorf

1 Min. v. Strande des Bades
Ruf Amt Dresden 71964

Sonntag, den 6. Juni 1931, abends 8 Uhr

Gr. Eröffnungs-Konzert

Kapelle Ernst Kilian Dresden, unter persönlicher Leitung

Jeden Sonntag ab 4 Uhr: **Konzert und Tanz** Kapelle Kilian (w 563)

— Guter preiswerter Mittagstisch —
Fremdenzimmer mit oder ohne Pension

Eigene Fleischerei mit Motorbetrieb und Kälteanlage
Hermann Franke u. Sohn (früher Waldschänke Hellerau)

Die Kirche in der Karikatur
Friedrich Wendel

Die Sammlung antiker Karikaturen, Volkslieder, Sprichwörter und Anekdoten 131 Abbildungen. In kleinen geb. 2.-
Volksbuchhandlung, Bettendorferplatz 10.

Familienanzeigen

errichten nur dann ihren Zweck, wenn sie von Freunden und Bekannten beachtet und gelesen werden. In unserer Zeitung ist das der Fall.

Dresdner Volkszeitung

Sommer-sprossen

Das garantiert wirksame Mittel ist und bleibt

Frucht's Schwänenweiß
M. 1,75 und 2,50.

Parfümerie G. Neumann, Johannisstraße 9
• Vehm, Wilsdorfer Straße 22
• Grosse & Seidel, Waldschänkestraße 22
• Horn, Koch, Altmarkt 5
• Schwammberg, Altmarkt 1
• Brogeria Bismarck, Wilsdorfer Straße 26
• Parfümerie Helber, Otto, Annenstraße 21/22
• Hippo, Gruner Straße 4, Pilsnitzer Straße 1
• und Süssmeyer, Gruner Straße 15
• Nowandl: Parfümerie Krawatz, Leipziger Straße 46
• Weißer Strass: Parfümerie Helber, Otto, Reitzner Landstraße 11 b (w 170)

DER BÜCHERKREIS

ZAHLSTELLE
VOLKSBUCHHANDLUNG
DRESDEN

Bettendorferplatz 10.

Die Kirche in der Karikatur
Friedrich Wendel

Die Sammlung antiker Karikaturen, Volkslieder, Sprichwörter und Anekdoten 131 Abbildungen. In kleinen geb. 2.-
Volksbuchhandlung, Bettendorferplatz 10.

Centraltheater - Tunnel

Sensations-Gastspiel der Wiener Operetten- u. Singespiel - Gesellschaft

Gusti Beer

Möglich abends 8 Uhr.

Die Mal-Pikareskenweise für den freien Eintritt gelten auch für diesen Monat.

Apels Marionettentheater, Dr. Adolph Schmidt Str. 13 (Lbenersgasse)

Freitag, Sonnabend, Sonntag, 1/9 Uhr:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 1/9 Uhr:
So hab' mein Herz in Heidelberg verloren
Singpiel in 6 Akten. (b 586)

Sonntag, 2 u. 4 Uhr: **Der Koko-Prinzenraub.**

Volkshaus Dresden-Ost
Schandauer Straße 73, Ecke Altenberger Straße

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. (w 51)

Schöner, schattiger Gartenaufenthalt.

Café Waldesruh
Wilschdorf

Endstation Wilschdorf, Linie 3 und 6
Sonntag, den 7. Juni

Großes Früh- und Nachmittagskonzert

Frühkonzert: Kapelle des Regiments
Weitena: Wilschdorfer Waldkapelle, Anfang 7 Uhr
Nachmittagskonzert: Streichkonzert der Kapelle des Centraltheaters, 15 Minuten, Anfang 1/4 Uhr. (w 486)

Drum auf zum Waldesruh!

Sommer-sprossen

werden unter Garantie durch

VENUS Stärke B hergestellt. (w 275)

Eisen-Drog., Am Neel, Residenz-Drog., Gruner Ecke Zirkustr., Drog. H. Roth, Altmarkt 5; Drog. E. Hartmann, Naabstr., Kesselsdorfer Str. 2; Schützen Drog., Altonaer Str. 9; Eck-Drog., Schneberg, Ecke Zwinglstr.; Buchenplatz-Drog., Sachsenallee 10.

Sommer-sprossen

werden unter Garantie durch

VENUS Stärke B hergestellt. (w 275)

Eisen-Drog., Am Neel, Residenz-Drog., Gruner Ecke Zirkustr., Drog. H. Roth, Altmarkt 5; Drog. E. Hartmann, Naabstr., Kesselsdorfer Str. 2; Schützen Drog., Altonaer Str. 9; Eck-Drog., Schneberg, Ecke Zwinglstr.; Buchenplatz-Drog., Sachsenallee 10.

Sommer-sprossen

werden unter Garantie durch

VENUS Stärke B hergestellt. (w 275)

Eisen-Drog., Am Neel, Residenz-Drog., Gruner Ecke Zirkustr., Drog. H. Roth, Altmarkt 5; Drog. E. Hartmann, Naabstr., Kesselsdorfer Str. 2; Schützen Drog., Altonaer Str. 9; Eck-Drog., Schneberg, Ecke Zwinglstr.; Buchenplatz-Drog., Sachsenallee 10.

Tanz im Gasthof Mockritz

Freitag, Mittwoch und Tanz 80 Pf.
1914 7 Uhr Damen 50 Pf.
Kodation Auto N vom Altmarkt, 20 Pf.

Goldhütte „Goldener Hammer“

am 6. Juni 1931

Goldene Jungensfeier

am 6. Juni 1931

Wie ich zum 100. Geburtstag wurde

Die Muttergeburt am 6. Juni 1931

Ein paar zurückgesetzte NÄHMASCHINEN für Haushalt und Erwerb gehen wir sehr preiswert — auch gegen leichte Teilzahlung — ab. Bitte besuchen Sie uns bald!

Winkler-Laden
Dresden, Struvestr. 9

Sommer-sprossen

werden unter Garantie durch

VENUS Stärke B hergestellt. (w 275)

Eisen-Drog., Am Neel, Residenz-Drog., Gruner Ecke Zirkustr., Drog. H. Roth, Altmarkt 5; Drog. E. Hartmann, Naabstr., Kesselsdorfer Str. 2; Schützen Drog., Altonaer Str. 9; Eck-Drog., Schneberg, Ecke Zwinglstr.; Buchenplatz-Drog., Sachsenallee 10.

Im Westen nichts Neues!
Filmbilderbuch

Mit Bildern aus dem Film der durch nationalsozialistischen Terror verboten wurde.
Preis 2.85 Mark.

Dresdner Volksbuchhandlung
und ihren Filialen

Sommer-sprossen

werden unter Garantie durch

VENUS Stärke B hergestellt. (w 275)

Eisen-Drog., Am Neel, Residenz-Drog., Gruner Ecke Zirkustr., Drog. H. Roth, Altmarkt 5; Drog. E. Hartmann, Naabstr., Kesselsdorfer Str. 2; Schützen Drog., Altonaer Str. 9; Eck-Drog., Schneberg, Ecke Zwinglstr.; Buchenplatz-Drog., Sachsenallee 10.

Bücher Bilder Kunstgewerbe

In großer Auswahl, gediegen und preiswert

Dresdner Volksbuchhandlungen

Werbt neue Leser für die Volkszeitung! neue Mitglieder für die SPD.!

Grüße aus vier Ländern

Internationale sozialistische Kundgebung im Arbeiterheim Cotta

Im Anschluß an den Leipziger Parteitag bezeugt die Arbeiterschaft in großen Demonstrationen ihren einigen Willen, der Partei im harten Kampf gegen Wirtschaftskrise und Faschismus die Treue zu halten. Auch die SPD. Groß-Dresden hat gestern zu einer internationalen sozialistischen Kundgebung, aufgerufen. Tausende und aber Tausende leisteten Folge. Schon eine gute Stunde vor Beginn der Veranstaltung belebt sich der große Garten des Arbeiterheims Cotta. Von allen Seiten marschieren Einzelgruppen an, die Jugend trägt ihre Fahnen singend durch den Vorort, überfüllte Omnibusse und Straßenbahnen bringen immer neue Teilnehmer zum Versammlungsort.

In der Reichsbanner-Kapelle konzertiert, füllen sich die Sitze, nebeneinander viele Hunderte rings um das rotgeschmückte Podium aufgestellt, schließen Parteiarbeiter und Reichsbanner einen dichten Kreis, vereinen sich die Fahnen zum geschlossenen flammenden Band. Ueberall tauchen in der Menge die Blau-Blusen der Jugend auf, das farbige Bild belebend. Zur festgesetzten Zeit singen etwa 10 000 Menschen beisammen ein, und noch ist der Zutrom nicht verfliegt.

Wer von Gruppe zu Gruppe geht, kennt bald das Gesprächsthema des Tages. Die Leipzig-Fahrer erzählen vom vergangenen Sonntag, schildern den imponierenden Aufmarsch der Arbeiterschaft, berichten, wie trotz dem Regen viele Hunderttausende singend durch die Straßen zogen. Auch Dresden kann sich sehen lassen. Das Cottaer Arbeiterheim liegt weitab vom Zentrum der Stadt, ein Wochentag ist für Demonstrationen nicht günstig, und dennoch ist der Garten überfüllt. Die Stimmung ist gütig, wie seit langem nicht. Man spürt, daß von Leipzig her ein frischer Wind weht.

Die Arbeiterfänger unter Fontaines Leitung stimmen einen Chor an: „Empor zum Licht!“, und über den Platz, den zuvor Stimmengewirr beherrschte, senkt sich Stille. Genosse Wedel begrüßt die Versammlung und erinnert daran, daß in diesen Tagen die Partei ihre Wunden müht, und daß diese Krüftung alles Bede vom „Herbenden Marxismus“ auszuheilen macht. Der Marxismus lebt, und die Einheit seiner Anhänger macht vor den Grenzen nicht halt. Nicht die Volks-, sondern die Volksgemeinschaft ist unser Ziel. Die Arbeiter anderer Länder haben Vertreter nach Leipzig entsandt, uns ihre Freundschaft zu bekunden. Einige dieser Vertreter wollen vor der Abreise in ihre Heimat auch zur Dresdner Arbeiterschaft sprechen.

Genosse Longuet, Paris



Der Enkel von Karl Marx, nimmt als erster das Wort. Die seine Sprache nicht verstehen, verstehen doch die Wärme des Tons und die Gerechtigkeit der Worte. Er versichert, gerade in Dresden besonders gern zu sprechen, weil unsere Stadt im Reichstag durch Genossin Long Sander vertreten werde, die wie wenige mit der französischen sozialistischen Bewegung vertraut sei und als würdige Repräsentantin der deutschen Sozialdemokratie die Bande der Freundschaft festigen helfe. Genossin Sander, die auch an diesem Abend, wie so oft, als ausgezeichnete Uebersetzerin fungiert, wird später mit herzlichem Beifall begrüßt.

„Genossen“, so etwa lautet Longuets Ansprache weiter, „Ihr seid die größten und stärksten Bataillone der großen Armee des internationalen Sozialismus. Wir sind überzeugt, daß eine Partei wie die eure alle Schwierigkeiten überwinden wird, die sich gegenwärtig aufstürmen. Wer in Leipzig die deutsche sozialistische Jugend durch die Straßen ziehen sah, eine Jugend, auf die die ganze Internationale mit Stolz blickt, all die begeisterten Frauen und Mädchen, der mußte an unseren zukünftigen Sieg glauben.“

Für mich, der seit vielen Jahren der Internationale angehört, ist es immer aufs neue eine Freude, die Geschlossenheit der Arbeiter zu sehen, die sich heute mehr denn je über Grenzen, Berge und Meere hinweg verbunden fühlen. Wir unterstützen nicht den schweren Kampf des deutschen Proletariats, das

eine weltwichtige Entscheidungsschlacht für die Demokratie zu schlagen hat. Auch uns blieben harte Räte nicht erspart. Wer aber die Freiheit der Arbeiterschaft verteidigen will, muß auch gegen die Weltkrisen zu Felde ziehen, die sich Bolschewismus nennt. Ob war Zeuge des deutschen Spaltungskongresses in Halle, ich habe auch den französischen in Tours erlebt. Aber unsere Partei hat sich erholt, es ist uns gelungen, die stärkste Partei des Landes zu werden. Seit einem halben Jahre erleben wir Siege in allen Reichswahlen, während die Kommunisten in zahlreichen Kreisen 40, ja 80 Prozent Stimmenverlust zu verzeichnen hatten.

Wenn die Vertreter der gegenwärtigen französischen Regierung in Genf die Abrüstungsverhandlungen scheitern lassen, so wird ihnen das französische Volk bei den nächsten Regierungswahlen die Antwort darauf erteilen. Und diese Antwort wird lauten:

Keinen Krieg, keine Aufrüstung! Es lebe die Einheit der Arbeiterschaft, es lebe die Einheit der Internationale!

Longuets Rede wird mit hell begeistertem Beifall aufgenommen.

Genosse Stivin, Prag



Der Chefredakteur der Prager sozialdemokratischen Zeitung, der anschließend spricht, gibt der Uebersetzung Ausdruck, daß der unvergleichliche Aufmarsch der Arbeiterschaft in Leipzig, daß der Parteitag mit seinen lebendigen Debatten dem sozialdemokratischen Vormarsch neue Impulse geben werde. Die Tschechoslowakei beherrsche in ihren eigenen Grenzen eine internationale Gemeinschaft, und die tschechoslowakische Arbeiterpartei umfasse nicht nur tschechische und slowakische, sondern auch ungarische, ruthenische, polnische Genossen. Mit den deutschen Sozialdemokraten in der Tschechoslowakei verbinde sie enge Freundschaft, die um so nützlicher ist, als tschechische und deutsche Nationalisten sich in einer gemeinsamen Koalitionsregierung gefunden hätten.

Wir müssen auf unserer Hut sein, wollen wir der Kriegsgefahr wirksam begegnen. Genosse Solmann hat auf dem Parteitag den Satz geprägt: „Die größte deutsche Friedensgesellschaft ist die Sozialdemokratie.“ Wir können hinzufügen:

Die größte Friedensgesellschaft der Welt ist die sozialistische Arbeiterschaft.

Karl Marx, der heute nicht nur im sozialistischen Lager, sondern auch in der bürgerlichen Welt den größten Respekt genießt, hat schon vor fünfzig, ja vor achtzig Jahren durch seine Außerordentlichkeit, die historisch-materialistische Geschichtsauffassung, klar gesehen, wozu die Entwicklung der modernen kapitalistischen Wirtschaft führen muß: zur Weltkatastrophe. Friedrich Engels empfahl einmal in seiner Vorrede zu den „Klassenkämpfen in Frankreich“ (von Karl Marx) der Arbeiterschaft mit nachdrücklichen Worten, auf dem legalen Wege der Demokratie zu marschieren, den Bolschewismus zu verwerfen und Schritt für Schritt die politische Macht zu erkämpfen. In der gleichen Vorrede prophezeite Engels schon im Jahre 1888, daß die Bourgeoisie, wenn sie sich einmal von der Arbeiterschaft ernstlich bedroht fühle, den von ihr so gepriesenen gesetzlichen Weg selbst verlassen und sich auf die gewalttätige Gewalt verlegen werde. Das geschieht heute in der Tat.

Die Faschisten sind die Gewalttäter der Bourgeoisie.

Aufgabe der Arbeiterschaft wird es sein, den Ansturm mit allen Kräften abzumehren, die Demokratie bis zum äußersten zu verteidigen.

Zurufe und Beifall werden vom Lautsprecher bis in die äußersten Winkel des Gartens getragen und hallen von dort als lebendiges Echo zurück. Kampflieder, von der Reichsbannerkapelle gespielt, finden einstimmig Aufnahme.

Genosse Huisman, Brüssel



Der ehemalige Generalsekretär der Sozialistischen Internationale, beginnt nun in ausgedehntem Deutsch zu sprechen. Er schildert zunächst, wie das kleine Belgien im Laufe der Jahrhunderte von den überlegenen „großen Brüdern“ gepöbeln und unterdrückt wurde, wie es fünf Okkupationen — eine spanische, eine österreichische, eine französische, eine holländische und zuletzt eine deutsche — erleben mußte. Am schwersten aber habe Belgien von je unter der Feindschaft zwischen Deutschland und Frankreich gelitten, deren Verhängnis doch den Frieden Europas bedeuten könnte. „Wir sind die Opfer unserer Nachbarn, und wir sagen euch, den Franzosen und den Deutschen: Macht Frieden und laßt uns in Ruhe!“ Im Gesicht des Redners spiegelt sich, während

er klar und leidenschaftlos die Uebergriffe der Nachbarn aufzählt, die bittere Qual eines ganzen Volkes, eines kleinen Volkes, dem Gerechtigkeit durch Jahrhunderte versagt blieb und das nie kaum ein anderes den Wahnsinn des Völkerrasses verabscheut. Belgien pflege innerhalb seiner Grenzen mit Liebe zwei Kulturen — die germanische im Norden, die romanische im Süden — und verbote gerade dieser Vielgestaltigkeit seinen kulturellen Aufstieg. Es diene den beiden Nachbarn auf dem Wege zur Verständigung seine Hilfe an, es sei ihr Opfer von gestern gewesen, es werde hoffentlich ihr Freund von morgen sein.

Deutschland leide nicht allein. Es teile seine Räte — Erwerbslosigkeit, Defizit, Armut — mit den anderen Ländern der

Welt. Die Sozialdemokratische Partei müsse die Schwierigkeiten mit gesunder Vernunft zu überwinden suchen. Belgien leide weder unter dem Faschismus noch unter dem Bolschewismus, vielleicht gerade deshalb, weil die belgische Arbeiterpartei niemals mit der Gewalt Kompromisse geschlossen habe.

Die SPD. müsse versuchen, jene Kriegsbeher, die dem Land moralisch und politisch schwersten Schaden zufügen, von der Regierung fernzuhalten, auch wenn es Opfer koste.

Die Zeit wirkt für uns, wirkt für die Vernunft. Wie zerplittert war die 2. Internationale noch vor zehn Jahren, wie stark und geeint ist sie heute!

Auch auf wirtschaftlichem Gebiet wird die Vernunft den Sieg davontragen. Der Kapitalismus vermag Produktion und Konsumtion nicht in Einklang zu bringen, in den Händen weniger Herren, weniger Großbankiers vor allem, liegen die Geschäfte von Millionen. Das ist Wahnsinn! Die Millionen werden im Kampfe liegen, mag die Bourgeoisie auch ihre Dienertruppen vorschicken, es kommt die Zeit, da wir Armut und Elend, Zwangsarbeit und Krieg austrotten und eine neue Welt errichten werden.

Genosse Quismans ist oft von bestimmenden Rufungen unterbrochen worden, er hat diese Zurufe aufgefangen, ist darauf eingegangen, hat seine Worte gleichsam persönlich an jeden einzelnen gerichtet. Und so ergab sich eine Art kameradschaftlicher Vertraulichkeit zwischen Redner und Hörern, die jetzt auch dem Beifall eine besonders herzliche Note verleiht.

Genosse Siegfried Aufhäuser

als letzter Redner überbringt — er ist Delegierter der internationalen Angehörtenversammlung in Spanien — die Grüße der spanischen Arbeiterschaft. Die spanische Revolution sei unbestätigt verlaufen, weil auch das spanische Proletariat sein Vertrauen nicht in die Gewalt, sondern einzig in die Kraft der Organisation setzte. Es geböre eine ungeheure Kraft dazu, in einem Lande, das weichen und weichenweit nur elende Dörfer und elende Lehmbütten aufweise, den Gedanken des Sozialismus zu säen. Dort erkennt man aufs neue, wie nötig es ist, eine Brücke zwischen Arbeiterschaft und Bauerntum zu schlagen. Am 1. Mai waren in allen Städten und Dörfern Spaniens die roten Fahnen entrollt. Am 1. Mai in Spanien ein gemaltes Bekenntnis zum Sozialismus — am 31. Mai in Leipzig der überwältigende Aufmarsch des deutschen Proletariats! In der vorbereiteten sozialistischen Arbeiterschaft aller Länder ruht eine unüberwindliche Kraft, die schließlich auch mit dem heutigen System fertig werden wird.

Der Parteitag in Leipzig hat keinen Zweifel daran gelassen, daß unser Kampf gegen den Faschismus aufs engste mit unserm Kampf gegen die Krise verbunden ist. Die Faschistenheere sind die Schutztruppen der kapitalistischen Nachbarn, die mit ihrem System Schiffbruch erlitten haben. Wenn die Redenbarone in Rheinland-Westfalen, die angeblich kein Geld haben, ihre hungernden Arbeiter zu bezahlen, durch Zwangsumlage Gelder für die Dienerpartei flüssig machen, so wirft das ein merkwürdiges Licht auf die „Arbeiterfreundlichkeit“ des Nationalsozialismus.

Der Faschismus lebt von der Verzweiflung breiter Massen, von jener Verzweiflung, in die der Kapitalismus die Menschen getrieben hat. Wir müssen diesen Massen sagen: ihr sollt nicht verzweifeln, ihr sollt kämpfen.

Keine Rebellion hilft uns, nur die Revolutionierung der Köpfe!

Die Entscheidung wird nicht heute und morgen fallen — das muß vor allem unsere Jugend verstehen, an die in Leipzig der Appell erging, alle Kraft zu mobilisieren, damit wir aus dem gegenwärtigen Elend herauskommen. Die Demokratie bedeutet für uns bestimmt nicht das Paradies auf Erden, aber sie ist Grundvoraussetzung für unsere weitere Kampfbahn, und darum dürfen wir sie nicht preisgeben. Wir mögen über tatsächliche Fragen noch so viel diskutieren: gegenüber der Reaktion müssen wir geschlossen stehen. Die deutsche Sozialreaktion fürchtet nur eins: die geeinte Arbeiterschaft. Der Parteitag in Leipzig aber bedeutet: Wir marschieren! Wir wollen esport!

In ein Hoch auf die internationale Sozialdemokratie stimmt die Versammlung begeistert ein. Die roten Fahnen werden noch einmal grüßend emporgehoben, dann singen Abertausende die Internationale. Mit einem Feuerwerk wird die machtvolle Kundgebung beschlossen.

Der Schellerhauer Gebirgsarten des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz erfreut sich nunmehr, nachdem Hunderte von Pflanzen in herrlicher Blüte stehen, wieder zahlreichen Besuch aus der engeren und weiteren Umgebung. Ausflugs- und Sommergäste können wieder die Pflanzensätze dieses vom verstorbenen Geheimen Schutzes Gießer geschaffenen Gebirgsarten bewundern. Man lernt dort eine reiche Pflanzwelt kennen, die man bei Ausflügen in Feld und Wald sehen, aber als Laie schwer bestimmen kann. Vorgezeichnet sind mit dem deutschen und botanischen Namen der einzelnen Arten helfen im Schellerhauer Pflanzengarten bald das Rätsel lösen. Die in Sächsen geschützten Pflanzengärten werden je auf einem besonderen Wege in früheren Beständen vorgeführt. Besonders reichhaltig und sehenswert ist das Quartier der Alpenpflanzen, die in der Höhenlage Schellerhauers von rund 700 Meter ganz prächtig gedeihen. Von Mai bis August herrscht dort oben, fast auf dem Rande des Erzgebirges, eine ununterbrochene Blüte. Eine Fülle von Farbenreichtum bewundert man, wie er nur selten anzutreffen ist. Der Besuch des Gartens ist kostenlos. Der praktische Autobus der Linie Ripsdorf-Lärenfels fährt bis vor die Gartentür.

MAGGI'S

Fleischbrühwürfel

billigster!
5 Würfel nur 18 Pfg.

5 Würfel 18 Pfg.

Die Verlegung der Landbesitzer... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft... Die Verlegung der Landbesitzer...

Weite vor allem das Interesse der Regierungskreise in der Tschechoslowakei... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Der der Dresdner Strafkammer fand heute die Berufungsverhandlung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Bereits- und Verleumdung-Verleumdung

Verleumdungsprozess... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Die in besonderen Fällen kann die Anmeldung noch bis zwei Stunden vor Ablauf des Tages... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Opiumakademie Dresden... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Schwarze Chronik

g. Durch Krankheit in den Tod getrieben... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

g. Wagenbruch an einem Straßenbahnwagen... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Einbruch in ein Konfektionsgeschäft... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Ein mit dem gestohlenen Motorrad gefährt... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Ein Kratzer gestohlen... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Steinwürfe auf einen Personenschau... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Reichstag und Reichstag besuchen die Ausstellung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Touristenfahrten auf der Elbe... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Reiterveranstaltung Dresden-Birna... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Eisenbau... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Reinigung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Inverhältnißliche Verkehrsmaßnahmen der Straßenbahn... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Dresden im Luftverkehr... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Sühnerlegung eines Teiles der Waldschlösschenwiesen... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Der Dänemarsk-Film in Operantus... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Parteinachrichten für Groß-Dresden

am 12. Juni findet im Vogelsang eine öffentliche Rundgebung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Frauentruppen... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Rinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Kinderfreunde... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Im Capitol läuft gegenwärtig ein Farbenfantasie... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Öffentliches Singen... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Verleumdung... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...

Wald zum Wald... Halspflege

Wald zum Wald... Halspflege... hat schon des öfteren Veranlassung zu Beschwerden über diese oft...



Zu Ihrer Wochenend-Fahrt ...

- Mina-Vita-Vollkornbrot 3 Pfund 54
- Frisches Schwarzbrot in Paket, geschnitten..... Paket 25
- Wurstwaren** aus der eigenen Fleischwarenfabrik
 - Aufschnitt 1/4 Pfund zu 58, 50, 40
 - Wiener Würstchen Paar 20
 - Altdeutsche, Appetiter, Knacker Paar 35
 - Salami-, Block- und Zerkleibwurst ... 1/4 Pfund 40
 - Wiegebraten 1/4 Pfund 38
- GEG-Deilkatewürstchen 4 Paar 1.25, 3 Paar 75
- Käse** in großer Auswahl zu mäßigen Preisen
- Eier zu 10, 8 und 7
- Geisardinen in Packungen zu 1,40, 80, 60 u. 25
- GEG-Gemüsekonserven** in wohlbekannter Güte
 - Erbsen 2-Pfd.-Dose 65
 - Erbsen m. gesch. Karott. 70
 - Erbsen fein, m. Karott. 80
 - Erbsen 2 Pfd. 1.50
 - Erbsen mittelfein, mit Karotten, 1 Pfd. 50
 - Erbsen 2 Pfd. 85
 - Leipziger Allerlei 1 Pfd. 58
 - Leipz. Allerl. mittelf. 1 Pfd. 65
 - Schnittbohnen ... 2 Pfd. 55
 - Spinat 1 Pfd. 34
 - Spinat 2 Pfd. 50
- GEG-Erbswurst 150 g 32 und 100 g 22
- Suppenwürfel 10
- Fleischbrühwürfel 4
- GEG-Puddingpulver zu 16 und 10
- Getrocknete Pflaumen Paket 55, lose Pfund 45
- Korinthen Pfund 54
- Aprikosen getrockn. Pfd. 1.20
- Zitronen Stück 9
- Amerik. Äpfel Pfund 58
- Puffreis Pfund 1.20
- Himbeersirup Pfund 70
- Zitronenmost Pfund 50
- Schwarzer Tee in Packungen u. nach Gewicht v. 200 bis 30
- GEG-Kakao 1/4 Pfund zu 50, 40 und 30
- Erfrischungsbonbons u. Keks** aus GEG-Eigenbetrieben
 - Pfefferminzpastillen Rolle 5
 - Eisbonbons 1/4 Pfd. 25
 - Pfefferminzküchel 1/4 Pfd. 33
 - Himbeeren 1/4 Pfd. 20
 - Pfefferminzbruch 1/4 Pfd. 20
 - Saure Drops Rolle 10
 - Zitronenmischung 1/4 Pfd. 20
 - Drops 1/4 Pfd. 20
 - Fruchtscheiben .. 1/4 Pfd. 25
 - Rockse 1/4 Pfd. 25
- Keks in Packungen von 10 ab an

Abgabe nur an Mitglieder

Konsumverein

VORWÄRTS



Eine Nonne wurde sehend

Roman von Hugo Kifferoth. — Zu beziehen durch Volksbuchhandlung Dresden und allen Filialen oder bei den Kolporteurs



URANIA

12 Monatshefte und 4 wertvolle Bücher
vierteljährlich nur 1,80
mit ges. Buch 2,25 M
Probhefte u. Prospekt

Volksbuchhandlung

DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN
DRUCKSACHEN

25261
Kaden & Comp.

Jedermann Lexikon

BAND 10
unterschieden und
kann abgeholt werden

Volksbuchhandlung Wettinplatz
und eine Filiale:
Albertstr. 10, Schöneberg
St. 17, Wilmersdorf St. 11
Friedr. Hof, Prenzlauer St. 11

Reisen, Studienfahrten Ferien-Aufenthalte

Volksbuchhandlung



Nun wird Dresden staunen

Diese Preise, diese Qualitäten! Wahrhaftig eine unerhörte Leistung und eine seltene Kaufgelegenheit. Unsere Schaufenster sind wieder sehenswert, aber am besten können Sie die Vorteile dieses Angebots erkennen, wenn Sie sich die große Auswahl — natürlich ganz unverbindlich für Sie — einmal vorlegen lassen.

Großer Sportverkauf

2teilliger Sport-Anzug für
28.— 45.— 58.— 68.— 78.—

unter zirka 100 verschiedenen Mustern in diesen Preislagen können Sie sich das beste und schönste aussuchen. Sogar der billigste Anzug ist auf Luster gearbeitet und elegant in der Form, einwandfrei im Sitz

4teilliger Sport-Anzug für
68.— 82.— 98.— 115.— 135.—

mit Knicker oder Breches und langer Hose. Dornfeste Stoffe von außergewöhnlicher Haltbarkeit und Tweeds verwenden wir hierfür. Unsere Verarbeitung ist besonders solid und hochwertig.

Knickerboder für
6.75 9.75 13.50 19.50 24.—

In der bekannten Riesenauswahl. Wir bieten Ihnen die allerneuesten Stoffe, Cheviots und Tweeds, hervorragend schön in Farbe und Musterung. Unsere Hose sitzt mit und ohne Hosenträger.

Flanell-Hosen für
9.75 13.50 19.50 24.— 28.—

einfarbig und gestreifte Dessins. Neueste Modifarben. Der Sitz ist anerkannt erstklassig. Jede Länge und Weite ist am Lager. Also jeder Herr findet bei uns eine passende Hose.

Westover (ohne Aermel) für
4.50 5.95 6.75 8.— 12.50

Mit dem Anzug oder der Hose muß der Westover harmonisieren. Wir bringen Ihnen in den neuesten Strickarten die richtigen Muster und Farben, denn wir wissen, was für Anzüge und Hosen getragen werden.

Loden-Mäntel für
22.50 28.— 38.— 42.— 58.—

in Raglan-, Slipon- und Rundgurtform. Wir führen nur bayrische Fabrikate, die als unbedingt zuverlässig von uns erprobt sind. Etwas ganz Besonderes sind unsere Standard-Loden, einfarbig und elegant gemustert für 38.— 42.— 58.—

Knaben-Wasch-Anzüge für
1.25 2.95 4.50 5.75 7.50 9.75

Ein Spezialgeschäft im Spezialgeschäft ist unsere Abteilung für Knaben, so groß ist unsere Auswahl in jedem einzelnen Artikel, wie Sportanzüge, Kittelanzüge, der „Kieler“ in weiß und blau-weiß, Rollblousen, Sporthemden, Washhosen und so weiter.

Knaben-Hosen für
1.95 2.95 3.75 5.— 6.50 8.50

Die beliebte eisenfeste Velvetohose einfarbig u. gemustert, Knickerboder in mod. Mustern, Tiroler Hosen u. Jacken, Westover u. Pullover

8% Sparrabatt in Marken (ausgenommen Markenartikel)

Eger & Sohn

NUR IN DER JOHANNISSTRASSE

WIRTSCHAFTS WOCHE

[138]

Im Erdgeschoß:

Jabotkragen Seidenrips, moderne gebogte Form	0 50	Glanzstickerei ca. 4-6 cm breit, hübsche Muster Stck. 460 cm	0 25	Hemd hose gute Baumwolle, gewirkt, Fabrikat Juvana	0 95	Sportsöckchen für Damen, hochmodern, m. sparten Rändern	0 75
Kleiderweste doppelter Seidenrips	0 95	Träger-Blendschleier große Musterauswahl. Stck. 460 cm	0 50	Damen-Schlüpfer , künstliche Waschseide, besond. schwere, herrl. Qual., alle Größen, fabelhafte Farben	1 35	Damenstrümpfe , besonders schöne fehlerfreie, künstl. Wasch- seide in den neuesten Farben.....	0 95
Jabotkragen mit breiter Seidenspachtelspitze ...	1 35	Hemden-Passen ringsum hübsche breite Stickerei	0 25	Herrenhose Makoart, in allen Größen.....	0 95	Damenstrümpfe , Kättn.-Kunst- seide m. Flor unterlegt, fehlerfrei, der erprobte Gebrauchsstrumpf, alle Farb.	1 65
Plastronkragen 4 reihig, Valenc. mit Georgetteeinsatz, wundervolles Modell	1 95	Hemden-Passen mit voller Achsel u. reicher Stickerei	0 65	Netzjacke verstärkte Schulter, besonders gute Qualität	1 25	Jacquard-Socken kräftige Baumwollqualität, moderne Muster.....	0 58
Badegürtel Gummi, 3 cm, in den neuesten Farben	0 35	Klößelspitzen und Einsätze ca. 4-5 cm br., imit. beliebte Muster Stck. 10 m	0 50	Herren-Unterhosen echt ägypt. Mako, hochw. Strapazier- ware, alle Größen	1 95	Künstliche Waschseide Markenqualität feinsten Maschenbil- dung, alle modernen Farben.....	1 25
* * * * *							
Strumpfhaltgürtel Kunsts. Jacquard oder Streifenatln, 4 auswechselbare Halter	0 50	Einsatzhemd , Trikot, mit modernen Einsätzen	1 65	Damen-Pullover ohne Arm, Baumwolle, mit kunst- seidenen Effekten	0 65	1 Decke Ia Haustuch, 100x100 cm, mit mod. Vorzeichnung.....	0 95
Häftgürtel Kunstseiden-Jacquard, oh. Schnürung seitliche Gummitelle	0 95	Einsatzhemd , kräftiger Rumpftrikot, moderne Ein- sätze	1 95	Damen-Lumber ohne Arm, weiß, mit farbigem Punkt- muster	1 95	1 Tischdecke Ia Haustuch, 130x160 cm, vorge- zeichnet	1 90
Häftformer Kunstseide, Jacquard mit Schnürung, 4 Halter	1 95	Tanzhemd , weiß, mit modernen Einsätzen	2 95	Westover moderne Form, reine Wolle, weiß..	3 75	1 Wochenendkleid für Damen, auf starkem Nessel, Gr. 42-46, fertig genäht, vorgezeich.	1 95
Corselet Kunstseiden-Jacquard, m. Schnürung seitlich Knopverschluss	1 95	Wochenendhemd , guter Flanel, moderne Muster	3 25	Herren- u. Damen-Lumber ohne Arm, moderne links/links oder Karo-Strickart, i. fein, Melangefarben 5,90, 4,90,	4 50	300 Blatt Filtrierpapier für Melitta	0 45
Corselet Kunstseid.-Broché, seitl. Gummitelle, verstärkte Leibstütze, oh. Schnürung	5 90	Oberhemd , Trikotline, moderne Muster	3 95	Damen- u. Kinder-Basken- mützen , reine Wolle, weiß oder weiß, mit farbiger Kante 1.10, 0.95,	0 75	9 Rollen Butterbrotpapier fetticht und mit Aufhängöse	0 95

Aus unserer Haushaltabteilung:

Speiseteller echt Porzellan, flach oder tief, Stück	0 25	Teppichkehrmaschine „Blitz“ mit Ia Bürste	6 90	Korbessel Peddigrohr oder Weide, sehr stabil	4 95	Milchsatten schönes, helles Glas, ¼ Liter 0.25, ½ Liter	0 15
Abendrotteller echt Porzellan, 19 cm	0 17	Einkochapparat verzinkt, komplett, mit Thermometer	4 50	Hocker aus weißer Weide oder Peddigrohr	2 65	Liegestuhl mit Arm- und Beinsitze, guter Stoffbezug	6 95
Kaffeetöpfe echt Porzellan, groß dekoriert.....	0 95	Vogelbauer mit vier Zierscheiben.....	2 50	Tisch Peddigrohr, runde Platte, 55 cm ...	4 95	Wäscheleinen 50 Meter, Sisalhanf, kräftige Ware ..	2 75
Milchtöpfe echt Porzellan, Golddekor	1 00	Milchtöpfe feuerfest, mit Ausguß, Satz 3 Stück	1 00	Waschkorb eckig, 70 cm, aus weißer Weide....	4 50	Mopbesen komplett, mit Dose und Stiel	1 90
Butterkühler ¼ Pfund mit Glaseinsatz	0 45	Blumenkübel fein dekoriert	0 25	Butter- oder Käseglocken fein geschliffen	1 00	Eimer weiß emailliert, 28 cm, fehlerfreie Ware	0 85



Neue Bücher über Rußland

Wer das heutige Rußland wirklich kennen lernen will, findet ein überreiches Schrifttum vor, das ein formidables Material enthält; leider ist dieses Schrifttum nur zum Teil in deutscher Sprache erschienen. In der ersten Reihe dieser Bücherreihe stehen die beiden Bände: „Die russische Revolution“ von G. L. Plechanow und „Die russische Revolution“ von W. I. Lenin. Diese beiden Bücher sind nicht nur für den russischen, sondern auch für den europäischen Leser von größter Wichtigkeit. Sie geben einen tiefen Einblick in die inneren Zusammenhänge der russischen Revolution und in die Rolle der Arbeiterklasse. Die zweite Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von E. Tschernomirski und „Die russische Revolution“ von A. G. Gornfel. Diese Bücher behandeln die verschiedenen Aspekte der russischen Revolution und die Rolle der verschiedenen Klassen. Die dritte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von S. M. Budyonny und „Die russische Revolution“ von M. M. Kaluzhnik. Diese Bücher geben einen Einblick in die militärischen und politischen Ereignisse der russischen Revolution. Die vierte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von N. S. Chruschtschow und „Die russische Revolution“ von I. W. Gouzenko. Diese Bücher behandeln die Rolle der Arbeiterklasse und die Entwicklung der russischen Revolution. Die fünfte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von L. D. Burdakov und „Die russische Revolution“ von A. M. Gornfel. Diese Bücher behandeln die verschiedenen Aspekte der russischen Revolution und die Rolle der verschiedenen Klassen. Die sechste Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von S. M. Budyonny und „Die russische Revolution“ von M. M. Kaluzhnik. Diese Bücher geben einen Einblick in die militärischen und politischen Ereignisse der russischen Revolution. Die siebte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von N. S. Chruschtschow und „Die russische Revolution“ von I. W. Gouzenko. Diese Bücher behandeln die Rolle der Arbeiterklasse und die Entwicklung der russischen Revolution. Die achte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von L. D. Burdakov und „Die russische Revolution“ von A. M. Gornfel. Diese Bücher behandeln die verschiedenen Aspekte der russischen Revolution und die Rolle der verschiedenen Klassen. Die neunte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von S. M. Budyonny und „Die russische Revolution“ von M. M. Kaluzhnik. Diese Bücher geben einen Einblick in die militärischen und politischen Ereignisse der russischen Revolution. Die zehnte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von N. S. Chruschtschow und „Die russische Revolution“ von I. W. Gouzenko. Diese Bücher behandeln die Rolle der Arbeiterklasse und die Entwicklung der russischen Revolution.

und finden es meist entsetzlich. Sie sind zu geschmackvoll, um fortwährend zu schelten, zu greifen oder böse Worte zu machen, aber ihre abfällige Beurteilung kommt dennoch eindeutig klar heraus. Mit schwarz-weißen Bildern versehen, die Bilder von Unordnung, Schmutz, Elend, Not, Missetaten, Verbrechen, Schrecken, und nur wenigen Tugenden, die sich in der Masse finden, zeigen sie ein Bild, das nicht nur für den europäischen, sondern auch für den russischen Leser von größter Wichtigkeit ist. In der ersten Reihe dieser Bücherreihe stehen die beiden Bände: „Die russische Revolution“ von G. L. Plechanow und „Die russische Revolution“ von W. I. Lenin. Diese beiden Bücher sind nicht nur für den russischen, sondern auch für den europäischen Leser von größter Wichtigkeit. Sie geben einen tiefen Einblick in die inneren Zusammenhänge der russischen Revolution und in die Rolle der Arbeiterklasse. Die zweite Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von E. Tschernomirski und „Die russische Revolution“ von A. G. Gornfel. Diese Bücher behandeln die verschiedenen Aspekte der russischen Revolution und die Rolle der verschiedenen Klassen. Die dritte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von S. M. Budyonny und „Die russische Revolution“ von M. M. Kaluzhnik. Diese Bücher geben einen Einblick in die militärischen und politischen Ereignisse der russischen Revolution. Die vierte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von N. S. Chruschtschow und „Die russische Revolution“ von I. W. Gouzenko. Diese Bücher behandeln die Rolle der Arbeiterklasse und die Entwicklung der russischen Revolution. Die fünfte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von L. D. Burdakov und „Die russische Revolution“ von A. M. Gornfel. Diese Bücher behandeln die verschiedenen Aspekte der russischen Revolution und die Rolle der verschiedenen Klassen. Die sechste Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von S. M. Budyonny und „Die russische Revolution“ von M. M. Kaluzhnik. Diese Bücher geben einen Einblick in die militärischen und politischen Ereignisse der russischen Revolution. Die siebte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von N. S. Chruschtschow und „Die russische Revolution“ von I. W. Gouzenko. Diese Bücher behandeln die Rolle der Arbeiterklasse und die Entwicklung der russischen Revolution. Die achte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von L. D. Burdakov und „Die russische Revolution“ von A. M. Gornfel. Diese Bücher behandeln die verschiedenen Aspekte der russischen Revolution und die Rolle der verschiedenen Klassen. Die neunte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von S. M. Budyonny und „Die russische Revolution“ von M. M. Kaluzhnik. Diese Bücher geben einen Einblick in die militärischen und politischen Ereignisse der russischen Revolution. Die zehnte Reihe besteht aus den Büchern: „Die russische Revolution“ von N. S. Chruschtschow und „Die russische Revolution“ von I. W. Gouzenko. Diese Bücher behandeln die Rolle der Arbeiterklasse und die Entwicklung der russischen Revolution.

tenbe, womit wir erwachen. Es ist nun interessant zu bemerken, daß dieser Amerikaner nicht so mit amerikanischen Augen sieht wie die Weltmänner mit normalerem Blick — er ist jedenfalls viel zurückhaltender mit Beurteilungen. Während jene unausgeseigt „labeln“, beherrscht dieser nur einfach. Es ergibt sich übrigens, daß auch er von den alten Vorurteilen nichts eigentliches zu widerlegen findet — es muß wohl wirklich sehr arg aussehen! —, daß aber die neuen Schichten viel besser dran sind als sonst in Bezug auf die Lebenslage der Arbeiter und sonstigen Bewohner wie in Bezug auf die Folgen der wirtschaftlichen Arbeit. Andererseits gibt es eine „Kultur“, die in der Tat die Arbeiterklasse in Bezug auf die wirtschaftliche Lage, die in ihrer letzten Arbeit und demnach als mehrheitlich beschaffen worden sind. Wenn keine allgemeine Bewegung eintritt, so wird noch Rußland nicht die Entwicklung des Wirtschaftswachstums des großen Internationals zu sehen, das von vielen als unerschöpflich betrachtet wurde und wird. Schließlich ist die amerikanische Bewegung eine wirtschaftswissenschaftliche, politische und soziale Bewegung der gesamten gegenwärtigen Weltwirtschaft. Rußland, die in ihrer letzten Arbeit und demnach als mehrheitlich beschaffen worden sind. Wenn keine allgemeine Bewegung eintritt, so wird noch Rußland nicht die Entwicklung des Wirtschaftswachstums des großen Internationals zu sehen, das von vielen als unerschöpflich betrachtet wurde und wird. Schließlich ist die amerikanische Bewegung eine wirtschaftswissenschaftliche, politische und soziale Bewegung der gesamten gegenwärtigen Weltwirtschaft.

1,5 Milliarde Kubikmeter Wasserverbrauch!

Der Durst von 60 Millionen - Wieviel Wasser trinkt der Mensch? Wodum verbraucht am meisten - 30 000 Kilometer Wasserzöge durchziehen Deutschlands Städte

SPD. Anlässlich des Stratosphärenfluges von Professor Picard berichteten die Zeitungen: Neben andern Schwierigkeiten seien die beiden kühnen Forscher auch maßlosen Qualen des Durstes ausgefetzt gewesen, und der Mangel an Trinkwasser habe sie schließlich dazu getrieben, die kühlen Wände der Metallkugel abzulecken, um in dieser Weise ihren Durst zu stillen. Diese Mitteilungen erhöhen nicht nur die Bewunderung einer mutigen Tat, sie illustrieren daneben auch ein wenig die wichtige Rolle, die das Wasser im Leben des Menschen spielt. Denn nicht nur in so gewaltigen Höhen, auch auf der Erde selber und in weniger außergewöhnlichen Umständen, vermag Wassermangel den Menschen empfindlich zu treffen. Keine sommerliche Hitze weicht nicht über Deutschland, ohne daß nicht Alarmmeldungen über Wassermangel in einzelnen Gegenden ihren Weg bezeichnen. Und nicht nur einzelnen, sondern auch der Bevölkerung ganzer Landstriche kann das Fehlen dieses lebenswichtigen Elementes verhängnisvoll werden. Das Problem der ausreichenden Wasserversorgung gewinnt deshalb in den kommenden Sommermonaten bei dem mit ihnen verbundenen Mehrverbrauch aller Konsumenten weittragende Bedeutung.

Wieviel Wasser braucht der Mensch? Die Ärzte sind übereinstimmend der Meinung, daß er mit anderthalb Liter am Tage auskommt. Auch das Kind - eine Tatsache, die nicht allen Eltern bekannt ist - benötigt die gleiche Gesamtwassermenge von anderthalb Liter. Die Unkenntnis dieser wichtigen Tatsache seitens der Eltern kann bei dem Kinde leicht zu einer sogenannten „Wasserunterernährung“ führen, die nicht unbedeutliche Krankheitserscheinungen im Gefolge hat. Diese normale Höhe der Wasserzufuhr wird natürlich in der heißen Jahreszeit gewaltig überschritten - und darüber hinaus brauchen wir das Wasser ja nicht nur zum Trinken, sondern auch zum Kochen - Waschen - Baden, von dem industriellen Wasserverbrauch ganz abgesehen. Wenn die Sommerglut die Mauern unserer Städte erhitzt und austrocknet, wenn die heiße Mittagsluft in den heißen Straßen strömt und die Millionen der Beschäftigten oft in schlechtventilierten Fabriksälen und Werkstätten vor Hitze stöhnend an den Maschinen stehen - dann ist Wasser die einzige Linderung für die gequälte Menschheit der großen Städte, und es ist kein Wunder, daß an solchen Tagen beispielsweise der Berliner etwa 200 Liter verbraucht.

Die Statistiker haben berechnet, daß die Deutschen nicht mit dem Wasser knausern, und sie sind stolz darauf, daß in vielen Haushalten bis zu 1000 Kubikmeter Wasser im Jahre verbraucht werden; auf den Kopf der Bevölkerung kommen durchschnittlich 62 000 Liter jährlicher Wasserverbrauch. Das sind imponierende Zahlen, aber die 92 großen deutschen Wasserwerke, die die Statistik erfährt, werden ihrer Aufgabe gerecht. Sie pumpen aus ihren 321 Wassergewinnungsanlagen alljährlich nicht weniger als anderthalb Milliarden Kubikmeter Wasser in das Leitungsnetz der deutschen Städte mit ihren 23 000 000 Einwohnern. Um sich einen Begriff von dieser ungeheuerlichen Wassermenge zu machen, genügt die Vorstellung, daß man mit ihr das tiefe Staubecken des Waldensee-Kraftwerkes in Oberbayern 20mal auffüllen kann - aber daß es länger als zwei volle Tage dauern würde, ehe der letzte Tropfen die Wasserfälle des Niagara, an denen sich in jeder Stunde 30 000 000 Kubikmeter Wasser hinunterstürzt, passiert hätte.

Von allen deutschen Städten hat natürlich Berlin den absolut größten Wasserverbrauch. Die 14 Berliner Wasserwerke fördern eine Wassermenge von 188 Millionen Kubikmeter im Jahre; dazu kommen noch industrielle und gewerbliche Anlagen mit einer Gesamtwassermenge von 30 bis 40 Millionen Kubikmeter. Ungeheuer ist der Wasserkonsum der 4 1/2-Millionen-Stadt. Allein während eines einzigen heißen Sommerlages wurden in Berlin 808 000 Kubikmeter Wasser verbraucht - der Durst von 4 1/2 Millionen! Das ist der höchste Wasserverbrauch von ganz Deutschland - den niedrigsten findet man in Oldenburg, dessen 52 000 Einwohner sich mit 8000 Kubikmeter begnügen. Diese Menge aber wäre für Berlin durchschnittlich nur ein Tropfen auf den heißen Stein, denn über 7000 Kubikmeter Wasser scheubern allein die Sprengwagen an einem Tage auf den heißen Asphalt, und die Rehr- und Waldmaschinen der Straßenreinigung, die ihnen folgen, verbrauchen täglich gut ihre 2000 Kubikmeter Wasser. Etwa 20 000 Kubikmeter

werden in den städtischen Anlagen verbraucht, und eine ähnlich große Menge wird tagtäglich für Feuerlöschzwecke und zur Feinabreinigung benötigt. Aber mit diesem Riesenerbrauch begnügen sich die Berliner noch nicht. Sie ziehen, in der einen Hand die traditionelle Eiswaffel, in der andern das Dadelafeln schwingend, hinaus zu ihren Seen und lassen sich, wie die Statistiker triumphierend über ihren sonderbaren Nachbarn meckern, über 5 000 000 Schwimmbäder „vererben“. Dann erst werden sie überdrüssig des nassen Elementes.

Und trotz dieser fanatischen Liebe zum Wasser hat Berlin einen relativ niedrigen Wasserverbrauch. Die 1 106 887 Wasserwerke, die das 30 000 Kilometer lange Rohrnetz der deutschen Städte kontrollieren, reden eine andere Sprache und registrieren peinlich das Wasserbedürfnis einer jeden Stadt. Das niedrigste hat nach ihrer Aussage Königsberg, denn jeder Königsberger entnimmt jährlich nur 83,8 Kubikmeter der Wasserleitung. Ebenso scheinen die Breslauer, wenigstens was das Wasser angeht, recht sparsame Naturen zu sein, sie begnügen sich mit 86,9 Kubikmeter. Auch die Leipziger haben recht vorichtig mit ihrer Pleiße um, sie bringen es aber doch schon auf 43,6 Kubikmeter, die Berliner unter allen deutschen Städten hat Wodum mit einem Jahresverbrauch von 162 Kubikmeter, aber wer diese vom Maß der Hochöfen und Stahlwerke geschwärmte Bergarbeiterstadt kennt, weiß, welcher aussichtslose Kampf hier mit Hilfe des Wassers gegen den Kohlenraub der Felsen geführt wird.

Damit erschöpft sich aber nicht die Bedeutung des Wassers im Haushalt eines Volkes. Millionen von Kubikmetern Wasser der deutschen Talpferren treiben die Schaufelräder der Turbinen, und ihre Kraft wandert in den Drähten der Hochspannungsleitungen durch das ganze Land. Millionen Kubikmeter fließen in die Dampfkessel und lassen sich zu Energie und Arbeit umwandeln, unermüdet, ohne Ende.

Empfang Picards in Brüssel

SPD. Brüssel, 4. Juni. (Eig. Draht.) Picard und Ripper wurden bei ihrer Ankunft am Brüsseler Nordbahnhof von einer gemaltigen und begeisterten Menge begrüßt. Auf dem Perron bekannten Personen der amtlichen, wissenschaftlichen und politischen Welt eingefunden, sowie Hunderte von Studenten. Picard sowie

Ripper wurden von Studenten im Triumph auf die Straße getragen, wo sich mehrere tausend Personen angeammelt hatten. Kurz darauf fand in der Universtität ein amtlicher Empfang zu Ehren der beiden Forscher statt.

Familiendramödie

Ein Bergmann in Duisburg, der betrunken nach Hause kam und eines seiner Kinder aus dem Fenster werfen wollte, wurde von seiner Ehefrau durch Selbstmord so schwer verletzt, daß er in bedenklichem Zustande nach dem Krankenhaus gebracht werden mußte.

In Böhlin erschof der Generalagent der Rothenburger Feuerversicherung, Werner Rebling, seine Frau und sein geschwändiges Kind, und nahm sich nach der Tat das Leben. Rebling handelte in einem Anfall von Verzweiflung, da er durch den Zusammenbruch der Deutschen Automobilversicherung in Stuttgart schwere finanzielle Verluste erlitten hatte.

Richter im Gericht erschossen

Ein Richter der Strafkammer in Kolmar (Elsas), Francois Billing, wurde in seinem Amtszimmer von seiner Frau durch zwei Revolverkugeln getötet. Billing hatte sie als geschiedene Frau geheiratet, und ihr Lebenswandel gab zu Differenzen Anlaß. Eine neue Scheidung war eingeleitet. Bevor es zum Ehebündnis kam, verschaffte die Frau sich Zulassung im Gericht und erschof ihren Mann, während er vor seinen Alten saß. Dann trank sie eine Flasche mit Narkotikum, um sich das Leben zu nehmen. Aber sie wurde sofort in das Hospital gebracht und man glaubt, daß sie bald wieder gesund sein wird.

Do X in Brasilien angelangt

Fernando de Noronha, 5. Juni. Das deutsche Flugboot Do X ist heute, Freitag, früh 2.12 Uhr (Greenwichzeit), nach glänzendem Fluge programmäßig in Fernando de Noronha (Brasilien) gelandet. Alle Sensationsnachrichten über seine Verunglückung sind also falsch. Auch die Meldung, daß das Boot eine kurze Landung auf dem Wasser vornehmen mußte, ist noch nicht bestätigt. Die Mannschaft meldet aus dem Landungsort, daß der Flug durchaus erfolgreich war, doch habe der Zustand der Atmosphäre eine Punktverbindung bis kurz vor der Landung verhindert.

Attentat auf eine Motorspritze

Ein unerklärliches Attentat auf die Motorspritze der Eisenacher Feuerweh wurde in der Mittwochnacht gegen 11 Uhr verübt, als der vollbesetzte Wagen sich auf einer Fahrt zu dem benachbarten Oberellen befand. Der Wagen fuhr mit großer Geschwindigkeit die Frankfurter Landstraße entlang, als er plötzlich aus dem Walde Gewehrschüsse erhielt. Von den abgegebenen Schüssen wurde ein Feuerwehrmann in den Oberschenkel getroffen und mußte schwerverletzt ins Krankenhaus gebracht werden. Nur einem glücklichen Umstand ist es zu verdanken, daß der neben ihm sitzende Chauffeur der Motorspritze unverletzt blieb.

Wiedern jeder Vort
Handwagen/Ökonomie
Karten über 100.000
E. Wilsdorf, Walthaus 11
Rathsh. u. Schillerstr. 13, 101 1000

Für
Klischees
Matrizen
die innerhalb 14 Tagen
nach Abgabe der Auf-
tragung nicht abgeholt
sind, kann eine Gebühr
für Aufbewahrung nicht
zurückgenommen werden.
Expedition der
Volkszeitung



DER SPORTANZUG

der alle Ihre Ansprüche erfüllt:

EINWANDFREI in Qualität und Verarbeitung
UNERREICHT niedrig im Preis
VORZUGLICH in Sitz und Paßform

- 2 teilig (Sport-Sakko u. Knickerbocker)** 25.-
nur haltbare Cheviots und Tweeds in allen modernen Mustern und eleganten Formen. 97.- 82.- 67.- 52.- 42.- 37.-
- 4 teilig (Sport-Sakko, Weste, Knickers u. lange Hosen)** 67.-
besonders kräftige Stoffe, nur letzte Neuheiten in Farben und Mustern. 125.- 110.- 97.- 87.- 77.-
- Westovers und Pullover**
zu allen Anzügen passend, reine Wolle, mod. Muster
5.90 7.50 9.50 14.50 19.50
- Knickerbockers aparte Muster, weit und lang fallend**
5.90 9.90 12.- 15.- 22.-
- Sporthemden, Sportstrümpfe, Sportgürtel, Sportmützen in größter Auswahl
- Auf alle Bareinkäufe 6% in Sparmarken (außer Marken-Artikel)

Eschers



Noch ein Posten **Waschjoppen** zum Ausschuchen, teils offene teils geschlossene Form 6.25 u. **5.75 RM.**

Noch ein Posten **Sportosen** z. Ausschuchen, teils Knickerbocker, teils Breeches, aus ps. Strapazierstoff., 11.90 u. **9.90 RM.**

Noch ein Posten **Knaben-Waschanzüge u. -Blusen** weiß und gestreift weit unter Preis

VORWÄRTS
 Warenhaus Große Zwingerstraße
 Abgabe nur an Mitglieder

Waltische und wie Archäologen deren Technik reist im und den Schiffen europä dänischer Strand durch E tung der die „Sai denen, durchgan lenfen.

Ro Bahrgel sondern die Hans Kofloch Bahrgel die, die fore, von sieben A und ihre sieben Li fönige er schreißt Couleurit Karte, i her kein der Beso lauft wer einer Wie e m n d er gepü den Kurz Deutschen war!-W das sich de von 6 W.

Rel ligen d guten Mu ätste deu mit dem schäftlich it noch d und ander Jon plat, auf

Beitfde" b bei Bauern Oftebüber liegen, Bra Familienbö

Und laertes Au schreibde einem frau gerung mit Gochburg -Landesgru große Gem artigen ge auf, ein Panjologer Beugen der G. L. W. W. W.

